

Sonnabend, 7. Februar 2015

Auszeichnungen für über 100 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit

- Ausschnitt aus dem Artikel -

CELLE. Die vielen ehrenamtlichen Helfer, die sich in ihrer Freizeit für die Vereine in der Region engagieren, sind für den Sport unverzichtbar. Ohne sie wären viele Dinge schier unmöglich – Dinge, die manchmal als selbstverständlich angesehen werden, es in Wirklichkeit aber nicht sind. Aus diesem Grund ehrte die CZ auch in diesem Jahr – stellvertretend für alle ehrenamtlichen Helfer in den Vereinen in Stadt und Landkreis Celle – Menschen, die die sportlichen Erfolge des Einzelnen und der Gemeinschaft erst möglich gemacht haben. Ewald March, Karsten Optenhöfer und Karl-Heinz Liebegut bringen es zusammen auf über 100 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit.



Karl-Heinz
Liebegut

Karl-Heinz Liebegut (Ruderclub Ernestinum-Hölty):

Sich mit ihm zu verlaufen, ist nahezu unmöglich. Vor 31 Jahren hat Karl-Heinz Liebegut den Orientierungslauf in den Celler Sport eingeführt. 1982 richtete er im RCEH eine entsprechende Sparte ein, der er bis heute vorsteht. Von 1982 bis 2008 war Liebegut als Fachwart Orientierungslauf Mitglied des erweiterten Vorstandes im Turnkreis Celle. Bereits 1979 erwarb er den Übungsleiter-Schein C-Orientierungslauf und ist seit dieser Zeit als Übungsleiter tätig. Karl-Heinz Liebegut war bei 36 Orientierungsläufen verantwortlicher Organisator. Er hat sich in all den Jahren um den Orientierungslauf im Celler Land verdient gemacht und ist maßgeblich daran beteiligt, dass diese Sportart in Celle und Umgebung bekannt gemacht wurde. (uwi)